

Germany-Nebra (Unstrut): Engineering services
OJ S 247/2019 23/12/2019
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Abwasserzweckverband Unstrut-Finne

Postal address: Schloßhof 5

Town: Nebra (Unstrut)

NUTS code: DEE08 Burgenlandkreis

Postal code: 06642

Country: Germany

E-mail: broese@wenzel-drehmann-pem.de

Telephone: +49 3443-284390

Fax: +49 3443-284399

Internet address(es):

Main address: <http://www.azv-unstrut-finne.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Kommunaler Auftraggeber

I.5. Main activity

Other activity: Abwasserzweckverband

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

„Stilllegung KA Laucha und Überleitung der Abwässer zur KA Karsdorf“ Leistungen nach § 43 und untergeordnet §§ 51, 55 HOAI

Reference number: KA Laucha/ KA Karsdorf

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der Ausschreibung sind Planungsleistungen im Leistungsbereich § 43 HOAI sowie untergeordnet §§ 51, 55 HOAI

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 454 668,01 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE08 Burgenlandkreis

Main site or place of performance: Nebra

II.2.4. Description of the procurement

Als Reaktion auf stark reduzierte Einleitmengen und Frachten ist die Stilllegung der KA Laucha geplant. Die KA Karsdorf ist mit der derzeitigen wasserrechtlichen Genehmigung ohne technische Erweiterungen in der Lage, die Abwässer des Gebietes Laucha-Bad Bibra mit aufzunehmen und zu reinigen. Für die Umsetzung dieser Maßnahme sind unter Berücksichtigung nachhaltiger und wirtschaftlicher Lösungen folgende technische Maßnahmen zu planen:

— Außerbetriebnahme KA Laucha/ Errichtung eines Übergabepumpwerks (mit Maschinentechnik).

Am Standort KA Laucha

— 7,8 km Neubau und Fließrichtungswechsel der VBL von KA Laucha zum Pumpwerk PW 7 (Tröbsdorf), einschl. Anpassung der Pumpwerke mit Maschinentechnik und Sicherung der Bestandsleitungen,

— 4,9 km Neubau einer Verbindungsleitung von Pumpwerk PW 7 (Tröbsdorf) zur KA Karsdorf

— Umbau von max. 5 Pumpwerken.

Die Vergabestelle rechnet mit Investitionskosten in Höhe von 5.4 Mio. EUR brutto (Kanalnetz, Bauwerke, Pumpwerke, zusätzliche Maßnahmen).

Es ist beabsichtigt, für das Vorhaben Fördermittel zu beantragen. Die genehmigungsfähigen Unterlagen (LPH 4) sind am 30.4.2020 an den AG zu übergeben. Die in Pkt. II.2.7. angegebene Laufzeit bezieht sich auf diesen Termin.

Für alle zu erbringenden Leistungen sind die Planungsgrundsätze des AZV Unstrut-Finne zu beachten, diese werden Vertragsbestandteil.

Die Vergabestelle/der Auftraggeber erwartet, dass im Fall einer Beauftragung das angebotene Projektteam zur Sicherstellung der Terminplanung sofort und vollumfänglich zur Verfügung steht. Im Bedarfsfall ist zur Sicherstellung der Termineinhaltung eine Aufstockung der Teamstärke zu sichern/zu ermöglichen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Darstellung der projektbezogenen Anwendung/Verwertung der vorhandenen Erfahrungshintergründe des Leistungserbringers mit Bezug zur Referenz A / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Darstellung der projektbezogenen Anwendung/Verwertung der vorhandenen Erfahrungshintergründe des Leistungserbringers mit Bezug zur Referenz B / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Darstellung der projektbezogenen Anwendung/Verwertung der vorhandenen Erfahrungshintergründe des Leistungserbringers mit Bezug zur Referenz C / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Vorstellung der Organisation/des Planungsablaufs bis LPH 4 / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Projektbezogene Qualitätssicherung in der Planungsphase (bis LPH 6) (Planungsqualität/Terminsicherung/ Kostensicherung) / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Projektbezogene Qualitätssicherung während der Bauausführung (Objektüberwachung) / Weighting: 20

Price - Weighting: 10

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung der Planungsleistungen nach §§ 43, 51, 55 HOAI für die LPH 2 (anteilig) bis 9 HOAI, erfolgt im ersten Schritt für die Leistungsphasen 2 (anteilig) bis 4.

Die Beauftragung der Leistungsphasen 5 bis 9 §§ 43, 55 HOAI bzw. 5 bis 6 § 51 HOAI erfolgt in Abhängigkeit der Bestätigung des Planungsergebnisses der Genehmigungsplanung u. sobald die in Aussicht stehenden Finanzmittel verfügbar sind. Ein Anspruch hierauf besteht nicht.

Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Beauftragung der Leistungen einzeln, zeitlich gestaffelt und gegliedert nach Bauabschnitten und Finanzierungsfreigaben vorzunehmen.

Der Auftraggeber behält sich vor, in Anwendung von § 132 (2), (3) GWB den nach diesem Verfahren beauftragten Bieter, ggf. weitere/ergänzende Leistungen, die im Zusammenhang mit dem in Pkt. II.2.4 beschriebenen Vorhaben stehen, zu übertragen.

Die Beauftragung weiterer Leistungen besteht als Option ohne Anspruch darauf.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: EFRE oder ELER

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 156-385270](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: KA Laucha/ KA Karsdorf

Title:

„Stilllegung KA Laucha und Überleitung der Abwässer zur KA Karsdorf“ Leistungen nach § 43 und untergeordnet §§ 51, 55 HOAI

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

18/12/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Ingenieurbüro Pabsch & Partner Ingenieurgesellschaft mbH

Postal address: Bonifaciusplatz 16

Town: Sangerhausen

NUTS code: DEE0A Mansfeld-Südharz

Postal code: 06526

Country: Germany

E-mail: sgh@ipp-consult.de

Telephone: +49 3464-294990

Fax: +49 3464-2949920

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 454 668,01 EUR

Total value of the contract/lot: 421 571,81 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wurde im Bekanntmachungstext auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Betreffende Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

Rückfragen während der Teilnahmeantragsphase sind ausschließlich in Schriftform an die in I. 3) aufgeführten Kontaktstelle (per E-Mail über das eVergabeportal) zu senden.

Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen ist der 4.9.2019 – 11:00 Uhr. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt und in anonymisierter Form über das eVergabeportal des Landes Sachsen-Anhalt (<https://evergabe.sachsen-anhalt.de>) als Downloadangebot am 22.8., 29.8. und 5.9.2019 zur Verfügung gestellt.

Schlusstermin für die Annahme /den Eingang der Teilnahmeantragsunterlagen ist der 12.9.2019 — 11:00 Uhr. Die Teilnahmeanträge sind (siehe auch I.1) ausschließlich über das eVergabeportal des Landes Sachsen-Anhalt als elektronisches Textdokument zu senden (<https://evergabe.sachsen-anhalt.de>).

Eingereichte Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Kosten für die Erstellung von Teilnahmeantragsunterlagen werden nicht erstattet.

Die Verhandlungsgespräche sollen voraussichtlich am 6.11.2019 stattfinden. Eine Beauftragung ist für die 49.KW 2019 geplant.

Alle eingeladenen Bieter müssen vor den Verhandlungsgesprächen zwingend einen Besichtigungstermin vor Ort durchführen (Voraussetzung für die Teilnahme am Verhandlungsgespräch). Dieser soll voraussichtlich am 21.10.2019 stattfinden.

Hinweis:

Die Möglichkeit der Nachforderung fehlender und Annahme nachgereichter Erklärungen und Nachweise oder sonstiger geforderter Unterlagen im Sinne § 56 (2) VgV wird durch die Vergabestelle für dieses Verfahren ausdrücklich ausgeschlossen.

Bestandteil der verbindlichen Vergabe-/Beschaffungsunterlagen der Teilnahmeantragsphase sind:

- 01 Bekanntmachung,
- 02 ergänzende verbindliche Inhalte zum Bekanntmachungstext,
- 03 Bewerbungsbogen,
- 04 Entwurf Auftrags-/Vertragsbedingungen,
- 05 Vertragsmuster § 43 HOAI mit Anlagen,
- 06 Vertragsmuster § 51 HOAI mit Anlagen,
- 07 Vertragsmuster § 55 HOAI mit Anlagen,
- 08 Auszug Fördermittelantrag mit Plänen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

Telephone: +49 345-5140

Fax: +49 345-5141115

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Rechtsbehelfshinweis:

Anträge auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens dürfen keine der Unzulässigkeitskriterien nach § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/12/2019